

# Sexualisierte Gewalt auf Migrationsroute

**Panama-Stadt.** Wegen zahlreicher Fälle sexualisierter Gewalt auf der Migrationsroute durch den Darién-Dschungel zwischen Mittel- und Südamerika hat Panamas Ombudsmann bei der Generalstaatsanwaltschaft die Eröffnung eines Ermittlungsverfahrens beantragt. Es gebe Berichte über mindestens 400 Opfer seit April vergangenen Jahres, sagte Eduardo Leblanc am Dienstag (Ortszeit). Die Hilfsorganisation »Ärzte ohne Grenzen« hatte im Februar ebenfalls von vermehrten Fällen sexualisierter Gewalt im Darién berichtet, von nichtgewollten Berührungen bis hin zu Vergewaltigungen. Bewaffnete Männer hätten teils ganze Gruppen von bis zu 200 Menschen – vor allem Frauen – festgehalten und gezwungen, sich zu entkleiden, um ihnen sexualisierte Gewalt anzutun. Im vergangenen Jahr durchquerten Behördenangaben zufolge mehr als 520.000 Menschen die Region, darunter 113.000 Kinder. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/476868.sexualisierte-gewalt-auf-migrationsroute.html>